

Zeitschrift: Bündnerisches Haushaltungs- und Familienbuch
Herausgeber: [s.n.]
Band: - (1927)

Vorwort: Zum Geleit
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ZUM GELEIT *

Nachdem das Bündnerische Haushaltungs- und Familienbuch sein Erscheinen seit 1917 eingestellt hatte, will es heute seinen Gang wieder in die Familien Bündens antreten und hofft, auf seiner Reise nicht nur alten Gönnern sowie liebworten Bekannten zu begegnen, sondern dazu noch recht viele neue Freundschaftsbande knüpfen zu können. — Wie so manch andere zukunftsfröhle literarische Unternehmung mußte auch unser Bündnerisches Haushaltungs- und Familienbuch zufolge der Anno 1914 eingetretenen Ereignisse, deren Auswirkungen noch heute auf dem Wirtschaftsleben nicht nur unseres lieben engern und weitern Heimat- und Vaterlandes, sondern auch auf demjenigen ganz Europas und darüber hinaus recht schwer lasten, vom Schauplatz seines gemeinnützigen Wirkens abtreten. Unser Unternehmen war damals, als die Kriegsfurie wild durch fast alle Lande Europas raste, ein noch gar junges Pflänzlein und vermochte dem wütenden Sturm, der so viel Gutes und Schönes und Liebgewordenes erbarmungslos niederriss, leider nicht standzuhalten. In der Hoffnung auf eine bessere Zukunft hat es sich damals in das unabwendbare Schicksal fügen müssen. Heute glauben wir nun, es mit dem Versuch einer neuen Ausgabe des Bündnerischen Haushaltungs- und Familienbuches wagen zu dürfen, um so mehr, als es an freundlichen Aufmunterungen, die uns Ansporn waren, nicht gefehlt hat. — Der Umfang des Buches ist, gemessen an seinen Vorgängern, zwar noch etwas begrenzt; wir glauben aber, daß dasjenige, was darin geboten wird, dennoch mit Anerkennung Aufnahme findet; werden u. a. doch auch im Textteil von bestbekannten Verfassern Fragen behandelt, die für Land und Volk und die Familie von Interesse sind. Für ihre bereitwillige tätige Hilfe mögen die verehrlichen Mitarbeiter unsern herzlichsten Dank entgegennehmen. — In das Buch eingestreut haben wir wieder eine Anzahl mehrfarbiger Illustrationen; als Werke bedeutender Künstler dürften diese Bilder mit ihrer wohltuenden Farbenharmonie Beifall und Anerkennung finden. — Die Zeichnung für den Umschlag des Buches ist dieselbe wie bisher; in der Gesamtwirkung vornehm, soll sie uns zugleich ein liebes Andenken sein an den verdienten Kunstmaler Christian Conradin, der seinerzeit den Entwurf für diesen Umschlag schuf. — Für die Unterstützung mit Inseraten, die uns die Herausgabe des Bündnerischen Haushaltungs- und Familienbuches erleichtert hat, danken wir bestens und hoffen gerne, daß denselben ein guter Erfolg nicht ausbleiben werde. — Möge nun der vorliegende Jahrgang 1927 des Bündner. Haushaltungs- und Familienbuches überall eine recht freundliche Aufnahme finden —: Ein Neujahrswunsch ginge damit in Erfüllung!
Hochachtend

Bischofberger & Hohenföhrerle
BUCHDRUCKEREI UNTERTOR
Chur



K I N D E R B I L D N I S

Nach einem Ölgemälde von
Martin Schönberger, Zürich

Dreifarbenindruck der Buchdruckerei
Bischofberger & Hotzenköcherle
Chur

